

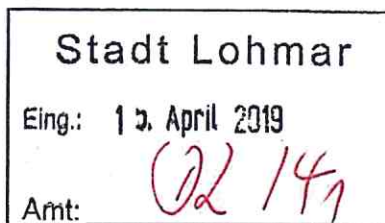
GRÜNE im Lohmarer Rat • Rathaus • 53797 Lohmar

Herrn Bürgermeister

Horst Krybus

Rathausstraße 4

53797 Lohmar



GRÜNE

IM LOHMARER STADTRAT

GRÜNE Fraktion
im Lohmarer Stadtrat

Rathausstraße 4

53797 Lohmar

fraktion@gruene-lohmar.de

www.gruene-lohmar.de

Fraktionsvorsitzender
Karl-Josef Göllner

1. stellv. Fraktionsvorsitzende
Claudia Wieja

Brunhilde Albrecht
Reiner Albrecht
Brigitte Bäcker-Gerdes
Horst Becker
Ingeborg Göllner
Gabriele Krichbaum
Werner Küffner
Ernst Langenberger
Irmhild Schaffrin
Wolfgang Steden

Lohmar, 15. April 2019

Sehr geehrter Herr Krybus,

bitte setzen Sie folgenden Punkt auf die Tagesordnung des nächsten Schulausschusses und nachfolgend auf die des Bauausschusses:

Mensa der Gesamtschule am Standort I – Umgestaltung und Verlegung der Mensaküche

hier: Option zum Selberkochen

Hierzu stellen wir den **Antrag**:

Die Verwaltung wird beauftragt, in die bereits beschlossene Planung der Umgestaltung und Verlegung der Mensaküche der Gesamtschule am Standort I ergänzend zum derzeitigen Verfahren mindestens eine Option für das Selberkochen einzubeziehen.

Die optimale Variante des Umstiegs auf das Selberkochen wird unter Gesichtspunkten der sachlichen und personellen Kosten sowie der Möglichkeiten vor Ort gesondert geprüft.

Begründung:

Das Cook & Chill-Verfahren in der Mensa und zusätzlich mindestens eine Option zum Selberkochen können zu einem erheblich attraktiveren Essens-Angebot für die Schüler*innen führen.

Alle Erfahrungen belegen, dass in den Mensen benachbarter Schulen (Hennef, Neunkirchen-Seelscheid, Troisdorf-Sieglar und Overath) und selbstredend in der OGGs Wahlscheid das Essen zum Publikumsmagneten geworden ist. Nicht nur die Schüler*innen sind mit dem Essen zufrieden, auch die Klagen von Erziehungsberechtigten gehen gegen Null. Das Essen schmeckt gut und ist frisch. Das führt dazu, dass weniger Lebensmittel im Abfall verschwinden.

Die Beteiligung der Schüler*innen z. B. bei der Einigung auf Motto-Wochen oder ein wechselndes Menu der Woche führt zu einer hohen Akzeptanz und Freude beim Essen. Die Mittagspause bekommt eine neue Qualität.

Ein Essen, das zumindest teilweise von den Schüler*innen mitverantwortet wird, wird auch zu verminderter Kritik an der Preisgestaltung führen.

Mit freundlichen Grüßen


Claudia Wieja

Vorsitzende Jugendhilfeausschuss


Gabriele Krichbaum

Vorsitzende Schulausschuss


Horst Becker

Vorsitzender Bauausschuss
